

Nicht nur sportlich ein Volltreffer

Beim Sommerfest der „Sportfreunde Kurpfalz 04“ wurde auch etwas für den guten Zweck getan

Waibstadt. (cla) Ihr mittlerweile schon traditionelles Sommerfest veranstalteten die „Sportfreunde Kurpfalz 04“ vor geraumer Zeit im Waibstadter Biesigtadion. Der Erlös dieser sportlichen Veranstaltung kommt den Jugendabteilungen des Turnvereins und der Sportgemeinschaft in Waibstadt zugute. Besonders freuen durften sich auch die „Rheumakinder“, die aus einer Spendenaktion des Fanclubs einen Scheck erhielten.

Eigentlich sind die Sportfreunde ein Fußball-Fanclub des FC Schalke und des 1. FC Magdeburg. Sie reisen aber nicht nur als Fans zu den Spielen ihrer Lieblingsvereine, sondern engagieren sich seit Jahren auch im sozialen Bereich. In diesem Jahr hatten sie zu Spenden für die Aktion „Rheumakinder“ aufgerufen, die unter der Schirmherrschaft des ehemaligen Bundesligatrainers Christian Titz an Rheuma erkrankten Kindern hilft. 1966 Euro kamen bei dieser Spendenaktion zusammen und wurden vom Sportfreunde-Vorsitzen-

den Ulfert Hagemeier feierlich übergeben. Spontan wurde noch ein Erlös in Höhe von 219 Euro aus der Tombola dem Streichelzoo Rülzheim überreicht, für den sich ein Mitglied der Sportfreunde ehrenamtlich engagiert. Zudem wurde ein Trikotsatz an die A-Junioren der SG Waibstadt übergeben. Neben dem sozialen Engagement stand beim Sommerfest unter dem Motto „Faustball, Fußballtechnik und Kultur“ vor allem der Sport im Mittelpunkt.

Reporter-Ass am Stammtisch

Auf dem Rasen wurden die Westdeutschen Faustball-Meisterschaften der weiblichen und männlichen U18-Jugend ausgetragen, bei der die Jungs des Gastgebers TV Waibstadt den Titel holten.

Einige Freizeitkicker hatten sich zum Fußball-Mehrkampf der Sportfreunde angemeldet: Hier galt es unter ande-

rem, den Ball in die Torwand zu schießen. Mit großer Begeisterung waren auch mehrere Teams der Lebenshilfe Weinheim am Start. Sogar ein Traditionsteam mit Fußball-Reporter-Legende Ulli Potofski und dem ehemaligen deutschen Nationalspieler Jupp Tenhagen machte mit; Potofskis Verbindung nach Waibstadt ist im Kraichgau allgemein bekannt. Sieger wurde am Ende die A-Jugend der SG Waibstadt.

Wer sich nicht sportlich betätigte, ließ es sich bei kühlen Getränken und Bratwurst vom Grill gut gehen. Aufmerksame Beobachter der anwesenden Fahrzeugkennzeichen stellten schnell fest, dass Besucher aus ganz Deutschland nach Waibstadt gekommen waren. Einige davon übernachteten im Hotel Waibstadter Hof und in örtlichen Pensionen. Damit sich die weite Fahrt lohnte, begann das Fest bereits am Vorabend mit 28 „Sportfreunden“ in der Waibstadter Gaststätte „Zum Adler“.

Der „Ur-Schalke“ Ulli Potofski, der für den Fernsehsender Sky Bundesli-



Schuss durch die Torwand beim Fest der Sportfreunde. Foto: Christian Laier

gaspiele kommentiert und in Waibstadt regelmäßig zu Gast ist, ließ es sich dabei nicht nehmen, auch mal am Stammtisch des Gasthauses Platz zu nehmen und dort angeregt über den Fußball zu philosophieren.

„Wir freuen uns über ein tolles Sommerfest. Ein riesiges Dankeschön an alle Spender und die Helfer, die zum Gelingen beigetragen und so die Jugendarbeit unterstützt haben“, resümierte Ulfert Hagemeier.